



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit dem vorliegenden Programm möchte ich Sie am 18./19. September 2015 ganz herzlich zum 2. Hamburger Forum für Innovative Implantologie in das EMPIRE RIVERSIDE HOTEL Hamburg einladen.

Bereits unsere Auftaktveranstaltung im vergangenen Jahr fand regen Zuspruch und so wollen wir erneut zeigen, dass der Norden implantologisch Spannendes zu bieten hat.

Unter der Thematik „Das gesunde Implantat – Prävention, Gewebestabilität und Risikomanagement“ haben wir uns bei der Programmgestaltung für unser 2. Hamburger Forum wieder von dem Ziel leiten lassen, neueste Erkenntnisse aus Wissenschaft und Praxis anwenderorientiert aufzubereiten, zu vermitteln und mit Ihnen als Teilnehmer zu diskutieren.

Das hochkarätige Referententeam mit ausgewiesenen Experten von Universitäten aus der Praxis sowie durchweg spannende Vorträge werden so Garant für ein erstklassiges Fortbildungserlebnis sein.

Das begleitende Programm für das Praxispersonal schafft zugleich die Möglichkeit, das 2. Hamburger Forum auch als Teamfortbildung zu erleben.

Ich würde mich daher außerordentlich freuen, wenn Sie unserer Einladung zu einem spannenden Fortbildungswochenende möglichst zahlreich folgen.

Prof. Dr. Dr. Ralf Smeets

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Wissenschaftlicher Leiter

2. Hamburger Forum für Innovative Implantologie

» PRE-CONGRESS WORKSHOP

10.30 – 13.30 Uhr **Hart- und Weichgewebsmanagement in der Implantologie – Tipps und Tricks für die tägliche Arbeit**

Hartgewebsmanagement u.a.:

- Welche Indikationen gibt es für Membranen und Knochenersatzmaterialien in der Implantologie/Parodontologie – was geht wann, was wann nicht und warum?
- Wann nehmen wir xenogene Materialien, wann synthetische, wann allogene, oder doch autogener Knochen?
- Sollten wir die KEM's mit autogenem Knochen mischen? In welchem Verhältnis (50:50; 70:30)?
- Der Einsatz von KEM: u.a. bei der Sinusbodenelevation, Socket Preservation, Ridge Augmentation und GTR/GBR – Tipps und Tricks
- Kombination von Schmelz-Matrix-Proteinen und KEM – macht es Sinn und vor allem wie gehen wir vor?
- bonering®-Technik, bonebuilder®
- Kann man die Knochen-/Weichgewebs-Regeneration optimieren? Macht der Einsatz von Platelet Rich Plasma (PRP) oder Platelet Rich Fibrin (PRF) Sinn?

Weichgewebsmanagement u.a.:

- Periimplantäre funktionelle und ästhetische Harmonie mittels patienten-individueller Gestaltung von CAD/CAM-Abutments
- Schnittführungen und Nahttechniken – Grundlagen – Tipps und Tricks
- FST, BGT – was nehmen wir nun und wann?
- Alternativen wie z. B. AlloDerm®, Mucoderm®; Mucograft®
- Nutzt der Einsatz von Gewebeexpandern?
- Verbreiterung der keratinisierten Gingiva – wann und womit?
- Platelet Rich Plasma (PRP), Platelet Rich Fibrin (PRF)

Prof. Dr. Dr. Ralf Smeets/Hamburg
Prof. Dr. Daniel Grubeanu/Trier

Sponsor: Heraeus

Die Teilnahme am Workshop ist kostenfrei! Bitte Teilnahme auf dem Anmeldeformular ankreuzen.

13.30 – 14.00 Uhr **Welcome Lunch/Besuch der Dentalausstellung**

» TEILNAHMEMÖGLICHKEIT AN DEN PRE-CONGRESS SEMINAREN

12.00 – 18.00 Uhr **Seminar 1: Grundlagenkurs Unterspritzungstechniken S.11**

14.00 – 18.00 Uhr **Seminar 2: Sinuslift und Sinuslifttechniken von A–Z
Der endoskopisch kontrollierte Sinuslift S. 13**

» PRE-CONGRESS SESSION

Vorsitz/Moderation: Prof. Dr. Dr. Ralf Smeets/Hamburg

14.00 – 14.05 Uhr Eröffnung

14.05 – 14.30 Uhr **Dr. Claudio Cacaci/München**
Das Implantat in der ästhetischen Zone – Routine oder Albtraum?

14.30 – 14.55 Uhr **Prof. Dr. Mauro Marincola/Rom (IT)**
Das krestale Modul zur besseren Stabilisierung des Weichgewebes

14.55 – 15.20 Uhr **Prof. Dr. Matthias Flach/Koblenz**
Welchen Einfluss hat das Implantatdesign auf die Knochenbeanspruchung?

15.20 – 15.45 Uhr **Priv.-Doz. Dr. Sönke Harder/München**
Erhalt des periimplantären Knochenniveaus. Welche Rolle spielen Implantatdesign und -oberfläche?

15.45 – 16.00 Uhr Diskussion

16.00 – 16.30 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

16.30 – 16.55 Uhr **Dr. Henrik-Christian Hollay/München**
Stabilität als Grundlage für erfolgreiche Augmentation. Falldarstellung mit in situ aushärtenden synthetischen Knochenersatzmaterialien

16.55 – 17.20 Uhr **Dr. Helmut Kesler/Berlin**
Digitale Implantationsplanung und deren Realisierung als Grundlage für die Langzeitstabilität von Implantaten

17.20 – 17.45 Uhr **Prof. Dr. Dr. Ralf Smeets/Hamburg**
Der Zahn ist raus – was machen wir nun? Socket Preservation, Socket Seal Surgery, Socket-Shield Technique und wann dürfen wir wieder implantieren?

17.45 – 18.00 Uhr Diskussion

Vorsitz/Moderation: Prof. Dr. Dr. Ralf Smeets/Hamburg

09.00 – 09.10 Uhr Eröffnung

09.10 – 09.45 Uhr **Prof. Dr. Thomas Weischer/Essen**
Implantologische Behandlung alter Patienten –
Gibt es ein Therapiekonzept?

09.45 – 10.20 Uhr **Prof. Dr. Dr. Ralf Smeets/Hamburg**
Risikofaktoren in der Implantologie: Rauchen,
Diabetes mellitus, Bestrahlung, Bisphosphonate –
Was ist wirklich ein Risikofaktor und was müssen
wir beachten?

10.20 – 10.30 Uhr Diskussion

10.30 – 11.00 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

11.00 – 11.35 Uhr **Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin**
Komplikationen beim Sinuslift – Tipps und Tricks
für die tägliche Arbeit

11.35 – 12.10 Uhr **Dr. Theodor Thiele, M.Sc./Berlin**
Antikoagulantien in der Implantologie, alte
Bekannte und Neuerscheinungen, aktuelle
Therapieempfehlungen kritisch beleuchtet

12.10 – 12.45 Uhr **Priv.-Doz. Dr. Daniel Rothamel/Köln**
Primär- und Sekundärprävention von Komplika-
tionen durch Anwendung von Biomaterialien

12.45 – 13.00 Uhr Diskussion

13.00 – 14.00 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

14.00 – 14.35 Uhr **Prof. Dr. Georg-H. Nentwig/Frankfurt am Main**
Subkrestale Implantation: ein Beitrag zur
Gewebestabilität?

14.35 – 15.10 Uhr **Muzafar Bajwa, M.Sc./Frankfurt am Main**
Moderne PEEK-Abutments in der Implantologie –
ein neuer Ansatz?

15.10 – 15.45 Uhr	Dr. Florian Göttfert/Nürnberg Hyaluron – das ideale Adjuvans? Der steinige Weg von der Periimplantitis bis zum ästhetisch-funktionellen Behandlungserfolg
15.45 – 16.00 Uhr	Diskussion
16.00 – 16.30 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung
16.30 – 17.05 Uhr	Dr. Markus Lietzau/Berlin Müssen wir wirklich immer implantieren – was kann die Endodontie retten?
17.05 – 17.40 Uhr	Prof. Dr. Dr. Max P. Heiland/Hamburg Die präimplantologische Planung mittels DVT in der Implantologie
17.40 – 18.00 Uhr	Abschlussdiskussion

Jahrbuch Implantologie



- | über 300 Seiten
- | Gesamtübersicht deutscher Implantologiemarkt
- | Diagnostik/Zahntechnik/Prothetik
- | Implantatsysteme (Kunststoff-Implantate, Kurz- und Mini-Implantate)
- | Knochenersatzmaterialien
- | Membranen
- | Chirurgieeinheiten
- | Piezo-Geräte und Navigationssysteme
- | Vorstellungen Anbieter A–Z
- | Fachgesellschaften und Berufsverbände

Jeder Teilnehmer (ZA/ZT) am Hauptkongress (Samstag) erhält das Jahrbuch **Implantologie 2015** kostenfrei.